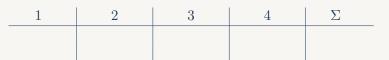
Tutor: Simon Heumos

30. Juni 2022

Sara Kemmler 5760949 Robin Bonkaß 5769588



# Übungsblatt Nr. 08

(Abgabetermin 30.06.22)

## Aufgabe 1

Oxford Nanopore Sequenzierung:

- Nutzt flow cells, welche ein Array von kleinen "Löchern" sogenannten Nanoporen besitzen. Diese sind eingebettet in eine elektroresistente Membran.
- Oxford Nanopore ist die einzige Sequenziertechnologie, welche Echtzeitanalyse in allen möglichen Formaten (von Geräten im Taschenformat bis hin zu Geräten, welche ganze Populationen assemblieren können) zur Verfügung stellt. Vorteile hiervon sind unteranderem der schnelle Zugriff auf zeitkritische Informationen und mehr Kontrolle über das Sequenzierexperiment
- Die Sequenzierung ist nur durch die Länge des DNA/RNA-Fragments begrenzt, welches der Pore repräsentiert wird, weshalb repetitive Regionen überspannt und strukturelle Varianten aufgelöst werden können (möglich durch ultra-long reads)

Quelle: Technologies o. D.

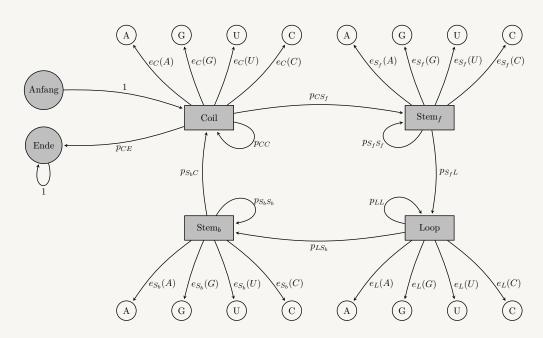
 $\sqrt{4}$ 

# Aufgabe 2

Hidden States: Coil, Stem, Loop

Emission states: Nukleotide (A, G, U, C)

Anzahl an Parametern: 27



 $^{\prime}_{3}$ 

### Aufgabe 3

Observed Frequencies:

$c_{st}$	b	A	$\mathbf{T}$	$\mathbf{C}$	G	e
b	0	0			2	0
A	0	1	1	3	3	1
$\mathbf{T}$	0	4		4	7	1
$\mathbf{C}$	0	2		3	5	1
G	0	2		3	5	3
е	0	0	0	0	0	0

Probabilities (transition matrix):

$p_{st}$	b	$\mathbf{A}$	${ m T}$	$\mathbf{C}$	G	e
b	0	0	0.17	0.50	0.33	0
A	0	0.11	0.11	0.33	0.33	0.11
$\mathbf{T}$	0	0.18	0.27	0.18	0.32	0.05
$\mathbf{C}$	0	0.13	0.31	0.19	0.31	0.06
G	0	0.09	0.41	0.14	0.23	0.14
e	0	0	0	0	0	0

# $/_2$

# Aufgabe 4

## a) - e)

Der Code, der sich im file Sara\_Kemmler\_Robin\_Bonkass\_A8.py befindet, kann mit folgendem Befehl ausgeführt werden:

python3 Robin\_Bonkass\_Sara\_Kemmler\_A8.py -cds ./material/cds\_set\_new.fasta -notcds
./material/notcds\_set\_new.fasta -contig ./material/contig.fasta -namecds cds\_matrix
-namenotcds notcds\_matri

#### Zum Copy-Pasten:

python3 Robin\_Bonkass\_Sara\_Kemmler\_A8.py -cds ./material/cds\_set\_new.fasta -notcds ./material/notcds\_set\_new.fasta -contig ./material/contig.fasta -namecds cds\_matrix -namenotcds notcds\_matrix

Das Programm speichert zunächst zwei berechnete Transition Matizes aus den übergebenen files cds\_set\_new.fasta und notcds\_set\_new.fasta. Diese werden als cds\_matrix.txt und notcds\_matrix.txt gespeichert. Dann werden diese Matrizen benutzt um die Wahrscheinlichkeit der Sequenz in der Datei contig.fasta bezüglich der beiden Modelle (Matrizen) zu berechnen. Diese werden in der Konsole ausgegeben. Zudem wird die log-odds ratio berechnet und ebenfalls in der Konsole ausgegeben.

f)

Die berechnete log-odds ratio der Sequenz x bezüglich dem model $^+$ := Matrix des cds\_set und model $^-$ := Matrix des notcds\_set ist  $\approx 10.39$ . Daraus folgt:

$$10.39 > 0 \implies \mathbb{P}(x \mid \text{model}^+) > \mathbb{P}(x \mid \text{model}^-)$$

 $\implies$  sequence x ist wahrscheinlicher nicht ein CDS

/11

## Literatur

[Tec] Oxford Nanopore Technologies. <u>How nanopore sequencing works</u>. URL: https://nanoporetech.com/how-it-works.